

## **Protokoll der KoKreis-Sitzung am 16.11.2018 in Frankfurt**

anwesend: Roland Süß, Sabine Lassauer, Alfred Eibl, Andreas van Baaijen, Marie-Dominique Vernhes, Jana Mattert, Maria-Luisa Werne (bis 14 Uhr), Achim Heier, Stephanie Handtmann, Hugo Braun, Dirk Friedrichs, Matthias Jochheim  
als Gast: Florian Stamm

Moderation: Hugo

Protokoll: Dirk

1. Die Protokollant\*innen der KoKreissitzungen erfolgen in alphabetischer Reihenfolge der Vornamen. D (Dirk) beginnt. Stephanie informiert diejenige Person, die bei der jeweils nächsten Sitzung mit dem Protokoll dran sind.

2. Es gibt eine eilige Mail von Hanni an den KoKreis mit der Bitte um Unterstützung eines Briefs an die Grünen Hessen bzgl. Ceta. Das Vorhaben wird unterstützt. (Beschluss mit einer Enthaltung, wegen Nichtkenntnis des Textes).

3. Die Austauschrunde wird auf die nächste Sitzung verschoben, da zu wenig neue Mitglieder anwesend sind.

### 4. Rückblick auf den Ratschlag

#### 4.1 Eindrücke / Stimmung / Inhalt

- Die Begrüßung der neuen KoKreis-Mitglieder sowie die Verabschiedung der alten sollte unmittelbar nach der Wahl erfolgen und nicht erst am nächsten Tag.
- Der Workshop Regionalgruppen wird positiv hervorgehoben. Eine größere regionale Vernetzung mehrerer Regionalgruppen sollte verstärkt angestrebt werden. Es muss eine Idee gefunden werden, wie auf Landesebene eine Struktur gefunden wird.
- Der Sinn der Freitagabendveranstaltung wird angezweifelt. Es gibt die Idee, eine solche Veranstaltung öffentlich zu bewerben (Aufgabe von Attac Frankfurt?) Hierzu gibt es unterschiedliche Meinungen. Vorschlag: Einstieg in das zentrale Thema schon am Freitag.
- Die Qualität der vorgelegten Vorschläge wird kritisiert. Was will Attac im nächsten Jahr? Fehlanzeige.
- Die Organisation hat gut geklappt.
- Der Ratschlag schafft es nicht, die Attacies zu motivieren.
- Kleingruppenarbeit war gut, eine „Zusammenbindung“ im Plenum fand leider nicht statt.
- Die Auseinandersetzung um die finanzielle Situation ist gut gelaufen. Allerdings war die Darstellung der Finanzierung der Regionalgruppen nicht gut koordiniert. Wenn die Haushaltsunterlagen so spät vorlagen, auch wenn es dafür Gründe gab, dann hatten die Attacies für ihre Meinungsbildung kaum Zeit. Auf diese Situation ist nicht eingegangen worden.
- Art und Form der Auseinandersetzungen untereinander ist eher ein Gegeneinander als ein Miteinander. Das Gegeneinander ist nicht akzeptabel. Die Moderation muss auch verbessert werden, ggf. professionelle Moderation.
- Es sollte überlegt werden, die organisatorischen Notwendigkeiten zu ändern (frühzeitige Vorlage der Tagesordnungsvorschläge und der Anträge ; Haushalt und Wahlen zu trennen, um die Ratschläge attraktiver zu machen. Vorschlag: Wahlen im

Frühjahr, Haushalt im Herbst).

- Dass Vorschläge für die Tagesordnung des Frühjahrsratschlags schon bis zum 17.12.2018 vorgelegt werden sollen, erscheint für einen Teil des KoKreises als zu früh.
- Wie kann man öffentlichkeitswirksame Aktionen im Rahmen des Ratschlags durchführen?

#### 4.2 Arbeitsaufträge an den KoKreis

- Protokoll des Ratschlags liegt noch nicht vor
- die Webseite muss dringend erneuert werden. Wird schon lange geplant, allerdings sind die Ressourcen begrenzt (Einschränkung durch längere Krankheiten). Ein Problem sind zu lange Texte. Die AGs und Regionalgruppen müssen auch ihre Webseiten aktualisieren.
- Soll es zukünftig wieder eine professionelle Ratschlagsmoderation geben? Dazu gibt es unterschiedliche Meinungen. Die Ratschlags.VG macht einen Vorschlag.
- Eine Antragskommission soll derzeit nicht eingerichtet werden.

### 5. Arbeitsweise KoKreis

#### 5.1 Treffen

Es wird folgendes festgelegt: Klausur, 7 x Freitag, 4x Samstag. Stephanie macht entsprechende Terminvorschläge. Sitzungsorte abwechselnd Frankfurt und Hannover, Samstage auf jeden Fall in Hannover.

#### 5.2. Entscheidungsfindung

Die bisherige Praxis hat sich bewährt.

Entscheidungsprozesse, die im Mailverfahren zwischen zwei Sitzungen stattfinden, sollen im darauffolgenden Sitzungsprotokoll festgehalten werden. Die verantwortliche Person teilt das dem/der Protokollant\*in mit.

#### 5.3. Mailinglisten

Es gibt folgende Listen:

[fmkk@listen.attac.de](mailto:fmkk@listen.attac.de) – Liste für KoKreis-Mitglieder und die Hauptamtlichen

[intern@listen.attac.de](mailto:intern@listen.attac.de) – Liste nur für KoKreis-Mitglieder (ohne GF)

Roland ist der Administrator der Listen.

Entscheidungen per Mail innerhalb von 3 Tagen. Bei kürzerer Zeit bitte das entsprechend kennzeichnen. Wenn drei Zustimmungen da sind und kein Veto erfolgt, ist die Entscheidung positiv. Der/diejenige, die eine Abstimmung in Gang setzt, muss diese auch beenden und das Ergebnis dem/der Protokollant\*in der nächsten Sitzung mitteilen. Die Entscheidung soll nämlich in das Protokoll der nächsten Sitzung aufgenommen werden.

Mails, die über die Liste gehen, sind vertraulich und dürfen nicht weitergeleitet werden!

#### 5.4 Patenschaften

Die Neuen können sich eine/n Pat\*in aussuchen.

#### 5.5 Besetzungen der AGs (\*Hauptamtliche in der AG)

Da nicht alle KoKreis-Mitglieder anwesend sind und auch nicht von allen sichere Informationen vorliegen, ist diese Besetzung vorläufig. Bei der Klausur im Januar wird drauf geschafft, ob es für alle so passt.

- Es wird der Antrag gestellt, dass die Mitglieder der Presse AG, FinanzAG und BüroAG geheim gewählt werden. Dem wird entsprochen. 9 stimmberechtigte Mitglieder, abs. Mehrheit = 5.
- PresseAG – Frauke\*, Bodo\*

Kandidaturen: 1. Reihe: Thomas EK, Achim, Alfred, Roland, Emilio, Werner – 2. Reihe: Sabine, Matthias, Judith, Marie-Dominique  
gewählt (mind. 5 Stimmen): Thomas EK, Achim, Alfred, Roland – 2. Reihe: Sabine, Matthias, Judith (vorgeschlagen)  
- FinanzAG – Andreas\*  
Kandidaturen und gewählt: Maria-Luisa, Johannes, Dirk, Hardy, Alfred  
- BüroAG – Stephanie\*, Andreas\*  
Kandidaturen: Hermann, Hugo, Dirk, Maria-Luisa, Johannes, Alfred  
gewählt (mind. 5 Stimmen): Hermann, Hugo, Dirk, Maria-Luisa, Alfred

Nachstehende AGs werden nicht gewählt, sondern von Interessent\*innen besetzt:

- FundraisingAG - Jule\*, Stephan\*, Andreas\*, Judith
- KulturAG - Sonja
- InternetAG – Andreas\*, Alfred, Marie-Dominique
- Ad hoc AG Gemeinnützigkeit – Andreas\*, Stephanie\*, Maria-Luisa, Dirk, Johannes, Roland
- Rundbrief – Stephanie\*, Hermann, Judith, Achim, Jana
- Kokreis-VG – Stephanie\*, Thomas EK, Jana
- Öffentlichkeitsarbeit – wird nicht eingerichtet, Treffen der damit befassten Personen jährlich
- Wiss. Beirat – Stephanie\*, Thomas, Roland, Achim, Matthias
- Basistexte – Andreas\*, Thomas, Marie-Dominique

Rats-/KoKreis-AGs:

- Rats-VG – Marie-Dominique
- Mailinglisten - Alfred
- WebAG (ggf. Zusammenlegung mit InternetAG)
- AG Internationales – Marie-Dominique, Roland, Hugo
- Gruppenunterstützung – Sonja, Marie-Dominique
- RatschlagsVG – Sonja, Hermann, Matthias
- Soak VG – Achim, Thomas EK, Hermann, Dirk
- AktionsAG - Sabine

5.6 Vertretungen in anderen Organisationen  
wird verschoben auf nächste Sitzung

5.7 Klausur

wird vorbereitet von Jana, Thomas EK, Achim und Matthias

## 6. Sozialökologische Transformation

- Workshops sind durchgeführt, Ergebnisse wurden zusammengefasst,
- 8.12. Treffen in Hannover, aus den Ergebnissen soll eine Kampagne entwickelt werden
- schauen, wo wir Experten sind, dort, wo nicht, Expertise anderer Organisationen einbeziehen
- Attac kann den gesellschaftspolitischen Rahmen beschreiben
- ggf. Änderung des Begriffs „Transformation“
- Demokratie ist ebenfalls zentrales Thema
- Man sollte unter Berücksichtigung der gepunkteten Ergebnisse des Ratschlags thematisch fokussieren
- Auswahlkriterien: Politische Brisanz. Womit kann man Menschen gewinnen. Wo gibt es Leute in Attac, die das tragen können.

## 7. Finanzen

wird verschoben auf die nächste Sitzung

## 8. Updates

- BüroAG: Dirk informiert über das bevorstehende Gespräch mit dem Betriebsrat, Stephanie über eine Eigenkündigung.
- Machmit bei Attac - Material ist in Arbeit
- Polizeigesetze - Sabine berichtet über NRW. Es gibt ein neues Bündnis „Polizeigesetz stoppen“. Läuft gut an. Am Sonntag soll ein Aufruf verabschiedet werden.
- Soak 2019 - 31.7.-4.8. - drei Schulen zur Auswahl, Bochum, 2 x Dortmund - Nächstes Treffen am 7.12. in Düsseldorf
- #unteilbar - siehe schriftlicher Bericht von Judith
- Binding Treaty - Aktionen am 10.12. geplant. Hinweis auf den Mailverkehr.
- DEKT - Teilnahme von Attac
- Bündnis umfairteilen - Bisher war Kerstin dabei. Am 22.11. ist ein Bündnistreffen in Berlin, Alfred und Jana nehmen teil.
- Der 8.3.2019 als internationaler Frauenkampftag soll 2019 auch in Deutschland groß werden.. Dazu wird eine attacinterne Liste eingerichtet, bei Stephanie melden.
- Bundeskongress der Jusos am 1.12. in Düsseldorf. Seitens des KoKreises nimmt niemand teil.
- Campact-Gespräch findet am 14.12. statt.
- Austausch von Interessierten, der bei einem antifaschistischen Jugendkongress stattgefunden hat, um antifaschistische Kräfte in Sachsen zu unterstützen. Sabine verfolgt das und berichtet darüber.
- G20-Treffen in Argentinien wird von Attac D unterstützt durch ein Video. Eine Pressemitteilung soll zeitnah erfolgen. Ebenfalls soll dann das Video auf die Webseite gestellt werden.